

VHS Kurse im Herbst-Wintersemester 2016-17  
PORTRÄTWORKSHOP im Herbst  
Ausstellung GAACH  
Aktuelle Ausstellungen in München

---

Hallo liebe Fotofans!

endlich ist es wieder soweit, die neue Kursliste für das Wintersemester kann veröffentlicht werden! Damit verbunden ist wie immer die Möglichkeit der Vor- bzw. Weitermeldung für Leute die in letzter Zeit einen Kurs bei mir belegt haben. Darüber hinaus bekommt Ihr aktuelle Infos zu meinen privaten Workshops und Seminare. Und ganz wichtig, ein paar interessante Ausstellungstipps für Schlechtwetterlage oder für Tage ohne Fußball ;)

#### **- VHS Kurse im Herbst-Wintersemester 2016-17**

In der Anlage findet Ihr die neue Kursliste und es gibt wieder ein paar Änderungen. Vor- bzw. Weitermeldungen können bei mir angefragt werden. Bitte beachten: InteressentInnen für den Montagkurs "Freies Arbeiten in der Dunkelkammer - KursNr. D252035" können auch die Voranmeldung in Anspruch nehmen, allerdings haben Teilnehmer die aktuell in diesem Kurs angemeldet sind Vorrang. Daher bitte Euer Interesse bei mir anmelden, ich registriere die Anfragen chronologisch und komme gezielt auf Euch zurück wenn der Letzte Termin im aktuellen Semester (11. 7.) stattgefunden hat.

**Neu** ist der Kurs Arbeitswelten-Geigenbauer: das wird sicher eine spannende Geschichte und ich freue mich jetzt schon darauf! Allerdings gibt es nur wenige Plätze.

**Liebhaber der schwarzweiß Fotografie** aufgepasst: Einmalig ist die neuerliche Zusammenarbeit mit der Pinakothek der Moderne. Anlass ist diesmal die *Ausstellung zu Albert Renger-Patzsch*

Der Kurs **Spurensuche** ist ein Auslaufmodell, da es immer schwieriger wird passende Locations zu finden in und um München. Er wird in diesem Semester zum letzten Mal in dieser Form angeboten. Hier eine Info für Leute die den Kurs bereits belegt hatte: es wird keine neue Location geben sondern eine die wir schon dokumentiert haben.

**Wie geht es weiter** in diesem Semester und im Sommer?

Ich freue mich über einen neuerlichen Workshop in **Haus Buchenried am Starnberger See**. Der Kurs ist im Moment ausgebucht <zur *Kursbeschreibung*> allerdings kann man sich auf die Warteliste setzen, es kommt immer vor, dass sich Leute abmelden.

Teilnehmer meines letzten **Samstagskurses "Freies Arbeiten in der Dunkelkammer"** haben sich einen Extratermin im Herbst gewünscht: Terminvorschlag ist der Samstag 1. Oktober, bei Interesse bitte

schon jetzt bei mir vormerken lassen. Der Kurs wäre von Inhalt, Struktur und Zeiten ähnlich wie der Kurs „D252040“ im Wintersemester.

#### **– Portraitworkshop im Herbst**

Wie bereits angekündigt gibt es im Herbst wieder einen Portraitworkshop „Menschen vor der Kamera, in und außerhalb des Studios“, diesmal im neuen Studio und Umgebung im ehemaligen Kultpark/Kultfabrik. Termine: 18.10 (Vorbereitungsabend), 23.10. Kurstag/Praxis und 8.11. Nachbereitungsabend. Alle Details und Anmeldeunterlagen stehen [auf der Webseite bereit](#).

**– Die Ausstellung zu GAACH** ist leider schon passé, aber die tollen Fotos der Dokumentationsgruppe sind bei mir noch zu sehen.

**– Fotoseminar in Frankreich**, im Herbst ist leider ;) ausgebucht mit langer Warteliste: wer möchte kann sich schon für 2017 vormerken lassen!

#### **– Ausstellungen in München**

Aktuell gibt es ein sehr gutes Angebot an Fotoausstellungen in München, ich darf hier schon eine ganze Reihe davon hervorheben.

##### *+ Pinakothek der Moderne*

<> NEUES SEHEN. FOTOGRAFIEN DER 1920ER UND 1930ER JAHRE AUS DER STIFTUNG ANN UND JÜRGEN WILDE

Noch bis 01.09.2016

Sammlung Moderne Kunst

Mit der Radikalisierung seiner Formensprache etablierte sich das Medium Fotografie nach dem Ersten Weltkrieg als künstlerisches Ausdrucksmittel. Extreme Perspektivsichten, enge Bildausschnitte, starke Vergrößerungen, Nahaufnahmen und Fragmentierungen eröffneten einen neuen Blick auf die Welt, der unter dem Begriff „Neues Sehen“ in die Geschichte der Fotografie einging.

>> [zur Ausstellung](#)

<> RESET. OUTSKIRTS / RANDLAGEN

Noch bis 31.10.2016

Sammlung Moderne Kunst

Mit »New Topographics. Photographs of a Man-Altered Landscape« etabliert sich 1975 eine neue künstlerische Haltung innerhalb der amerikanischen Fotografie, in deren Mittelpunkt die vom Menschen veränderte Landschaft und deren Beschreibung mittels einer sachlichen, gleichermaßen analytisch wie urteilsfreien Bildsprache steht. Zu ihren Protagonisten zählen nicht nur die heute bereits als Klassiker geltenden Fotografen Lewis Baltz, Robert Adams und Stephen Shore, sondern auch Bernd und Hilla Becher, die als einzige europäische Vertreter an dieser wegweisenden Ausstellung beteiligt waren.

>> [zur Ausstellung](#)

##### *+ Stadtmuseum, Fotomuseum*

<> Noch bis 31.7.2016 zeigt präsentiert das Münchner Stadtmuseum die Sonderausstellung „Ankäufe und Schenkungen der letzten zehn Jahre“. Schwerpunkt sind breitgefächerte

Verwendungsweisen der Fotografie vom 19. bis zum 21. Jahrhundert.

>> zur Ausstellung

+ *Haus der Kunst* gleich 2 mal, sehenswert, nicht nur Fotografie:

<> 2 interessante künstlerische Positionen (Metzgers Intervention ist zwar keine Fotografie, aber erfahrungswert)

Christian Boltanski: *Résistance*/Gustav Metzgers: *Travertin/Judenpech*

Die zweite Präsentation der Archiv Galerie im Haus der Kunst legt den Schwerpunkt auf Interventionen in die Architektur und den Umgang mit der Fassade des 1937 als "Haus der Deutschen Kunst" errichteten Gebäudes. Mit "Résistance" von Christian Boltanski (1993/94) und Gustav Metzgers "Travertin/Judenpech" von 1999 reaktiviert das Haus der Kunst die ersten zwei künstlerischen Auseinandersetzungen, die eigens für die Fassade und den Säulengang des Gebäudes konzipiert wurden.

Die Interventionen von Christian Boltanski und Gustav Metzger an der Südfassade des Gebäudes können auch außerhalb der Öffnungszeiten besichtigt werden.

>> zur Ausstellung

<> Wer sie noch nicht gesehen hat, hier ein Reminder zu einer sehenswerten Kunstaussstellung

Eine Geschichte: Zeitgenössische Kunst aus dem Centre Pompidou

Noch bis 04.09.16

2016 geht es in zwei prominenten Ausstellungen um die Frage, welche Faktoren dafür maßgeblich sind, wie Kunstgeschichte geschrieben wird. Während "Postwar – Kunst zwischen Pazifik und Atlantik, 1945-1965" die unmittelbare Nachkriegszeit untersucht, gibt "Eine Geschichte: Zeitgenössische Kunst aus dem Centre Pompidou" einen Überblick über künstlerische Positionen seit den 1980er-Jahren und zeigt ca. 160 Arbeiten von über hundert Künstlern.

Die Sammlung des Centre Pompidou ist in diesem Umfang erstmals außerhalb von Frankreich zu sehen.

>> zur Ausstellung

+ *Amerikahaus*

wer ganz schnell ist kann noch folgende Ausstellung sehen (nur noch bis 01.07.2016)

<> Standard & Icons

Photography by Henry Wessel

Das Amerikahaus präsentiert zwei Reihen des US-amerikanischen Fotografen Henry Wessel. Die Fotoserien Icons und Standard entstanden hauptsächlich Ende der sechziger bis Mitte der siebziger Jahre. Als einer der wichtigsten Vertreter der „New Topographics“ setzt sich Wessel mit dem dialektischen Zusammenhang von Natur und Zivilisation auseinander.

>> zur Ausstellung

+ *Die Kulturstiftung der Versicherungskammer* beschert uns nach „100 Jahre Leica wieder eine weitere interessante Ausstellung:

<> Werner Bischof. Standpunkt. Hommage zum 100. Geburtstag.

Der Schweizer Magnum-Fotograf Werner Bischof arbeitete als Bildjournalist für die auflagenstarken Magazine «Life» und «Picture Post». Bis zu seinem frühen Tod 1954 entstand in nur wenigen Jahren ein vielschichtiges Werk. Im April 2016 jährte sich sein Geburtstag zum 100. Mal. Die Ausstellung im Kunstfoyer ist eine Hommage an dieses Lebenswerk.

vom 29.06. - 11.09.2016 Kunstfoyer

>> zur Ausstellung

+ *MUNICH GALLERY*

Als Abschluss mal eine weniger bekannte aber interessante Galerie die Arbeiten von Lee Miller präsentiert:

<> Out of the Ordinary

"Out of the Ordinary explores the artistic process behind Lee Miller's photography and the network of relationships that formed the canvas for her work. Alongside a selection of Miller's most compelling images, the exhibition will feature a collection of photographs, etchings, and lithographs by Penrose".

Die Galerie befindet sich in der Franz-Josephstr. 10

Noch bis 14. Juli 2016

>> [zur Ausstellung](#)

Soviel für heute,

viel Spaß beim Fotografieren,  
Euer Gérard